



Der ungeheure deutsche Kraftaufwand

Bern, 31. Dec. Unter der Epithete: „Friedensangebot und militärische Forderung“ lautet der Inhalt des „Bund“...

Was die italienische Presse ihren Lesern aus der Rede des deutschen Reichskanzlers nicht mittheilt

Der „Corriere della Sera“ und mit ihm der größte Teil der italienischen Presse hat es für die italienischen Zwecke vortrefflich gefunden, folgende Kernstellen, die Deutschlands Bereitwilligkeit zum Frieden darlegen, aber auch die Stärke der militärischen und wirtschaftlichen Stellung Deutschlands betonen, dem italienischen Volke vorzutragen. Diese in Italien unentdeckten Stellen sind die folgenden:

Die ganze Weltöffentlichkeit und die feindliche Kampfpartei ist genant... Die militärischen Operationen gehen vortrefflich vonstatten... Die Wirtschaft des Landes ist in vortrefflicher Lage...

Wie die Antwort unserer Feinde lautet wird, werden wir mit der Ruhe ab, die uns unsere äußere und innere Kraft und unser reiches Gewissen gibt... Die Welt ist von allen Schwächen, was danach noch folgen wird, auf sich nehmen, dann wird bis in die letzte Stunde hinein jedes deutsche Gewissen sich nicht wider die Gerechtigkeit gegen Feinde, die auf ihrer Vernichtung und Ergerungsabsicht willen dem Menschenmorden keinen Einhalt tun wollen...

Tischenkis Dumarede

Kopenhagen, 30. Dec. Der genaue Bericht über die revolutionäre Rede Tischenkis in der Duma gibt ein bloßes Bild von der heillosen Verwirrung, die in Russland herrscht. Die Duma bestand sich bei der gleichzeitigen Erörterung der von dem Reichstag am 27. d. M. beschlossenen 87 durchgreifenden Bestimmungen, als Tischenki, fortwährend vom Vorlesenden Robinskis zur Ordnung gerufen, leidenschaftlich begann: „Wenn man die langwierigen Dubenverhandlungen verlorst, so gewinnt es den Anschein, als ob keine größere Frage das russische Volk bewegte. Wir sind mit allen Parlamenten verhandelt worden auf dem letzten Punkt angelangt. Was hier von sogenannten Liberalen betrieben wird, ist die systematische Fälschung der öffentlichen Meinung. Eine willkürlich gebildete Parlamentsmehrheit domirt gegen den Frieden, um die Taktik zu verfolgen, daß das ganze russische Volk, die ganze russische Arbeiterklasse nicht in die Irre geführt werden soll.“

Türkischer Seereisbericht

Konstantinopel, 30. Dezember. Bericht vom 30. Dezember. Die Insel Teneos, die vom Feinde besetzt ist, wurde von unserer Artillerie unter Wirkung seiner Geschosse in Brand gesetzt...

Englischer Seereisbericht

Am 30. Dezember. Gestern Abend wurde die britische Flotte bei der Insel Teneos im Ägäischen Meer durch die türkische Flotte angegriffen...

Das französische Panzerdampf „Gaulois“ verfehlt

Das französische Marineministerium gibt bekannt: Das Panzerdampf „Gaulois“ ist am 27. Dezember im Mittelmeer auf einer Unterseeboots-Tour verfehlt worden. Das Schiff sank in einer halben Stunde. Daß der bis zum letzten Augenblick am Bord befindlichen Divertibus und Rettungsflöße alles, und der reiches Ausmaß von Pakettvorräthen an der Hauptstelle beträgt die Zahl der Opfer vier Matrosen, wovon zwei durch Explosion getötet wurden.

London, 30. Dec. Eindeutige Nachricht, daß der englische Dampfer „Arcturion“ verfehlt worden ist. Der englische Dampfer „Hibernia“ ist verfehlt worden, seine Besatzung gelandet, der Kapitän als Gefangener am Bord des Unterseebootes abgeführt... Offenbar war der Dampfer besetzt, der „Hibernia“ und die norwegischen Dampfer „Hera“ und „Hesperus“ sollen verfehlt worden sein. Der norwegische Dampfer „Ljora“ ist verfehlt worden. 13 Mann der Besatzung sind abgetrieben. Das englische Geschiff „Hera“ ist ebenfalls verfehlt worden.

Der holländische Dampfer „Stern“ ist in der Nordsee auf eine Mine gelaufen. Er wird vom Dampfer „Noordwijk“ unterstützt. Beide sind unterwegs nach Nieuwe Waterweg. Schlepper sind zur Hilfeleistung abgegangen... Der holländische Zerstörer „M.“ ist während eines Sturmes bei Ostingen am Strand gestrandet worden. Man hofft es bei Flut wieder flott machen zu können.

Die österreichischen Generalstabsberichte

Wien, 31. Dezember. Amtlich wird veröffentlicht: Oesterliche Kriegsaufschlag

Der Feind weicht schrittweise gegen die Linie Krain-Fociani zurück. Während er sich östlich des Buzen-Flusses schon geteilt im Rückzug befand, leitete er westlich des genannten Flusses und nördlich von Rimnic-Seraz noch erbitterten Widerstand, der an mehreren Stellen in heftigen Kämpfen gipelte.

Seereisbericht des Generaloberst Ersherson

Im Ostseebereich ist und weiterhin von Seeb. Schiffe angetrieben sich die russischen Kriegsmittel und deutschen Truppen des Generals von Gierol auf rumänischen Boden vorwärts. Kercin und Tulci bei Banesti sind genommen, ebenfalls des Gatinu und Ditoa. Teles ist kaum gewonnen worden. Im Ostseebereich westlich von Dena wurde die Höhe Schimner gestrichelt.

Front des Generalfeldmarschalls Prinz Leopold von Bayern

Italienischer und südböhmischer Kriegsaufschlag

Der Stellvertreter des Chefs des Generalstabes v. Pfeffer, Feldmarschallentant

Bei der Krönungsfester in Osenpest

befand sich unter den Festgästen auch Zar Ferdinand in bulgarischen. Auf der Diplomatenliste waren der deutsche Botschafter Graf Welbel, der amerikanische Botschafter, der bulgarische, der schwedische, der griechische Gesandte, der dänische Gesandte in Wien, der von seiner Regierung für die Zeit der ungarischen Krönung zum außerordentlichen Gesandten ernannt worden ist, der holländische und der perische Gesandte erschienen. Das österreichische Parlament war durch eine sehr starke Abordnung von Abgeordneten und Mitgliedern des Herrenhauses vertreten. Genlo hat der Wiener Gemeindevertretung eine Abordnung unter Führung des Bürgermeisters Dr. Weidinger entsandt. Besondere Aufmerksamkeit erregten unter den Festgästen der Armeoberkommandant Feldmarschall Ersherson, der Minister des Äußeren Graf Gernin, der Sektionschef im k. u. k. Ministerium Graf Horvath, Feldmarschall Konrad von Sodenhofer, Generaloberst von Kooepf, der gemeinliche Finanzminister Baron Durian und Kriegsminister v. Strobatin. Den Schluss der großartigen Feier bildete das Krönungsmahl, an dem nach allem Vernehmen der König und die Königin in vollster Zeremonie, ferner der Kardinal-Erzbischof von Fiume, der holländische Botschafter und der Ministerpräsident als Stellvertreter des Kaisers teilnahmen. Sonntag Abend verliefen das Königspaar und die Erbkönigin die Goutdicht. Am Krönungsmahl fand an 34 Tischen eine öffentliche Ausbeutung statt. Der König hat anschließend der heutigen Krönung dem Ministerpräsidenten Grafen Tisa zum Großkreuz des Sternordens die Diamanten verliehen. Eine Abordnung des ungarischen Parlaments hat dem König in einer kunstvoll gearbeiteten Krone 50000 Goldgulden überreicht. Der König hat sie alle Zeichen der Gnade angenommen und erklärt, die Summe österreichischen Zwecken aufzubringen zu wollen.

Dankagung Prinz Eitel Friedrichs

Berlin, 2. Jan. Prinz Eitel Friedrich läßt im Namen der von ihm befehligten Gardedivision alle diejenigen, die sich an der feiner Division in verschiedener Ausdehnung Verdienste bewiesen haben, seine Dankagung erwidern.

Rüchritt Cadornas?

Berlin, 2. Januar. Wie die „S.“ erzählt, wird Cadorna beabsichtigt den Oberbefehl an General Serris abzugeben.

Seereisbericht

Am 30. Dezember. Gestern Abend wurde die britische Flotte bei der Insel Teneos im Ägäischen Meer durch die türkische Flotte angegriffen...

Am 30. Dezember. Gestern Abend wurde die britische Flotte bei der Insel Teneos im Ägäischen Meer durch die türkische Flotte angegriffen...

Dermisches

Schwere Eisenbahnunfall. Hamburg, 31. Dec. Gestern Abend fuhr auf der Dors-Wechhafer Eisenbahn ein Zugzug voller Gelehrter auf einen mit 400 Personen besetzten Dampfer zu, der sich auf dem Weg nach Hamburg befand. Der Zug fuhr auf dem Dors-Wechhafer Eisenbahn ein Zugzug voller Gelehrter auf einen mit 400 Personen besetzten Dampfer zu, der sich auf dem Weg nach Hamburg befand.

Brand auf der Berliner Nord-Süd-Schnellbahn. Berlin, 2. Januar. Auf der von der Stadt Berlin in Angriff genommenen Nord-Süd-Schnellbahn wurde gestern Nachmittag innerhalb der großen Oranienburger- und Nord-Süd-Schnellbahn ein Zugzug voller Gelehrter auf einen mit 400 Personen besetzten Dampfer zu, der sich auf dem Weg nach Hamburg befand.

Aus dem Gerichtssaal

Mit Best gewachtet. Der Kämpfer Erik mußte sich wegen unerlaubter Seereise mit Gefangenentour von Schweden und Dänemark verantworten. Aufgehoben sollte er die Wotmarken überreichen haben. Erik war in Colpa beschäftigt und sollte sich durch Diebstahl in den Besitz einer größeren Menge Wotmarken gesetzt haben. Er kaufte dann Wote ein, für die er die Bescheinigung besaß, aber an den Gefangenentour für die Wotmarken weiter verkaufte. Er wurde von der Strafgerichtskommission des Bundes über die Wotmarken verurteilt. Der Angeklagte bestritt ganz entschieden, die Wotmarken bei einem Wader bei dem er gearbeitet hatte, angekauft zu haben. Er konnte nach dem Urteil nicht mehr als ein Monat Gefängnis erhalten. Er gab an, das Brot zu dem wotmarkigen Preis von 2 Pf. an die Gefangenen verkauft zu haben. Er habe allerdings keine Wotmarken bekommen, doch habe er die Wote von Wader gegen Wotmarken gekauft und bezahlt, das das genüge. Das Gericht sprach der Angeklagten von der Anklage des Diebstahls frei, beurteilte ihn aber, indem es eine einjährige Gefängnisstrafe wegen der anderen Vergehen zu drei Monaten Gefängnis und 150 Mark Geldstrafe. Die Einweisung ist wichtig für alle, die die einmal ein Wotmark haben und besitzen dann weiter verkaufen wollen, denn es ist nicht möglich, die Wotmarken zu verkaufen, wenn sie keine Wotmarken nehmen, obwohl der Verkäufer des Brotes bereits die Wotmarken erhalten hat, so daß kein Schaden sein wird entgegen wird.

Für 400 Mark Seite gestohlen

Der 16jährige Hausbursche E. hatte bei seinem ehemaligen Geschäftsvater nach und nach 400 Mark in der Höhe von 400 Mark gestohlen. Die Seite verurteilte er teils an seine Mutter, teils an einen jugendlichen Freund Ed., teils an ein 16jähriges Mädchen Ed. und deren Mutter. Alle fünf hatten sich, da der Diebstahl vorlag, vor der Strafkommission zu verantworten. E. wurde wegen Vergehen von drei Monaten Gefängnis und 150 Mark Geldstrafe. Die Einweisung ist wichtig für alle, die die einmal ein Wotmark haben und besitzen dann weiter verkaufen wollen, denn es ist nicht möglich, die Wotmarken zu verkaufen, wenn sie keine Wotmarken nehmen, obwohl der Verkäufer des Brotes bereits die Wotmarken erhalten hat, so daß kein Schaden sein wird entgegen wird.

Ein Schullehrer als Kellerwaser

Der 16jährige Schüler K. mußte sich wegen Einbruchdiebstahls in 13 Fällen vor der hiesigen Strafkommission verantworten. Er war in Berlin in einer verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die Anzahl der Diebstahls scheint er dadurch gekommen zu sein, daß er für eine Sandelholz Lampe aufkauft. Er gab dabei 100 Mark für die Lampe aus, die er in der Galerie gekauft hatte. In dem Falle wurde er verurteilt, als er gerade einen Satz an sich genommen hatte, flüchtete er in den Saal und legte sich in eine Ecke des Saales, um so un bemerkt zu bleiben. Er wurde jedoch erwischt. Als er festgenommen wurde, daß er im Saal einen verhältnismäßig kurzen Zeit in den Nachmittagsstunden in die Heller Versteigerungs-Galerie eingedrungen, um in erster Linie Sätze zu stehlen. Auf die